

H8 2 lose u!

ZoSa

Von Sira_Cunningham

Kapitel 1:

So! Mal was Neues von mir. Tja das gleiche wie immer ;)

"Fängst du schon wieder an? Immer musst du rumzicken du blöde Kuh." Nami schlug die Tür hinter sich zu und lies einen übelgelaunten Zorro mit Sanji in der Kombüse zurück, in der Hoffnung das diese sich gegenseitig umbrachten.

"Was hast du da gerade über meine Süße Nami gesagt?" Sanji ging auf Zorro zu, die Hände in den Taschen und eine Kippe im Mundwinkel.

"Sitzt du auf den Ohren du elender Dreckskoch? Die Schlampe soll bloß aufpassen was sie zu mir sagt."

Zorro zog seine Schwerter. "Pass bloß auf was DU sagst Zorro. Ich mach dich alle!"

Zorro lachte auf.

"Probiers doch! Schaffste ja sowieso nicht du elende kleine Küchenschabe."

Sanji spie die Kippe aus und nahm die Hände betont langsam aus den Taschen. Dann, ohne jede Vorwarnung, hob der Koch sein rechtes Bein und setzte zu einem Spinning Kick gegen Zorro an.

Dieser wich dem Angriff gekonnt aus, schnellte nun Seinerseits auf den Smutje zu und stieß ihm mit aller, ihm gegebener Kraft, nach hinten gegen den Küchentisch.

Sanji schaffte es nicht mehr den Angriff Zorros zu parieren und wurde von der Wucht des Schlags nach hinten gerissen und über den Küchentisch geschleudert wo er hart auf dem Boden aufschlug.

Zorro setzte natürlich sofort zu einem weiteren Angriff an. Zorro sprang über den Küchentisch und landete einen Fuß links und einen rechts von Sanjis Bauch.

Er lies sich auf dessen Hüfte fallen und schlug dem Koch mehrmals hart ins Gesicht worauf dieser versuchte schützend die Arme über seinen Kopf zu halten was ihm nicht wirklich gelang, da Zorro seine Hände bei den Handgelenken packte, ihn fest hielt und mit der anderen Hand auf ihn einschlug.

Als er merkte das der Koch aufhörte sich gegen seinen Griff zu wehren und sich auch sonst nicht mehr bewegte, hörte er auf, auf ihn einzuschlagen, lies seine Hände los und beugte sich nach vorne um dessen Gesicht besser sehen zu können.

"Sanji?" Zorro beugte sich noch weiter zu Sanji sodass ihre Gesichter nur noch eine Handbreit voneinander entfernt waren.

"Sanji? Lebst du noch?" Zorro sah den Smutje sehr besorgt an und überlegte was er

tun sollte als Sanji plötzlich die Augen öffnete und den Kopf ruckartig anhub um Zorro damit eine Kopfnuss zu verpassen.

Zorro schrie auf und presste seine Hände aufs Gesicht, um genauer zu sein auf seine Nase die begonnen hatte stark zu bluten.

Sanji rutschte unter ihm weg und steckte sich wieder eine Kippe an. Langsam drehte er sich zu dem, immer noch auf dem Boden sitzenden Schwertkämpfer um.

"Ich geh jetzt erstmal nach Nami sehen. Und Zorro, ich warne dich! Wenn ich noch einmal mitkriege das du so mit ihr redest, dann wird es dir richtig Leid tun. Das verspreche ich dir!"

Einen Moment lang wirkte es als wollte Sanji sich umdrehen und gehen, doch er verweilte noch einen Moment, hob noch einmal kurz das rechte Bein und trat Zorro mit aller Gewalt in den Magen.

"Das war für mein Gesicht. Ich hoffe für dich das ich kein Veilchen kriege."

Er wand sich endgültig um und verlies die Kombüse.

Zorro war von Sanjis tritt auf den Rücken geworfen worden wo er erstmal liegen blieb und versuchte mit seinem Kopftuch das Nasenbluten zu stoppen.

"Du dreckiger Bastard." Zorros Stimme war nunmehr ein Flüstern, mehr an sich selbst als an den Koch gerichtet.

"Du wirst schon noch sehen was du davon hast."

Zorro schaffte es endlich sein Nasenbluten zu stoppen und setzte sich auf. Er merkte wie es ihm schwindelig wurde und hätte sich am liebsten wieder auf den Boden zurücksinken gelassen.

Er merkte wie eine, durch Sanjis Tritt ausgelöste, Übelkeit in ihm hochstieg, welche er so gut er konnte verdrängte.

Er fuhr sich mit einer Hand über die Augen und schaffte es beim 2. Versuch, wieder aufzustehen. Er klammerte sich hastig an die Rückenlehne eines Stuhls der direkt neben ihm stand als er merkte wie ihm wieder schwindelig wurde.

/Mein Gott. Mein verdammter Schädel dröhnt wie verrückt. Ich bring diesen Bastard von Koch um. Das nächste Mal werde ich meine Schwerter nicht in der Kajüte liegenlassen./

Immer noch leicht schwankend bewegte er sich auf die Tür zu und verlies nun auch die Kombüse.

"Namilein! Sei doch nicht böse! Nur weil dieser elende Schwertfuchterfutzi dich so gemein behandelt! Ich kann doch nichts dafür und hab ihm auch ordentlich eine verpasst. Der beleidigt dich so schnell nicht wieder."

Sanji war Nami an Deck gefolgt und versuchte sie zu besänftigen. Nami war furchtbar wütend. "Ich will auch hoffen dass der die Klappe nicht mehr aufreißt! So was unverschämtes aber auch!" Wütend lies sie sich auf eine Liege fallen welche sie auf dem Deck aufgestellt hatte.

"Sanji mein Lieber, könntest du mir bitte was zu trinken holen? Orangensaft wäre nicht schlecht."

"Natürlich meine Süße." Säuselte Sanji und eilte nach unten in die Kombüse um Nami ihren Orangensaft zu holen.

Lysop war mittlerweile neben Nami getreten. "Was war denn eben los? Hat's Probleme gegeben?"

Nami blickte auf und seufzte. "Das ewige Geplänkel zwischen den beiden Streithähnen. Nichts Besonderes eben."

Lysop grinste. "Was sich liebt das neckt sich. Wenn's bloß beim necken bleiben würde. Das letzte Mal haben sie die halbe Kajüte verwüstet. Ich schlaf immer noch in der Badewanne weil sie mein Bett platt gemacht haben!"

Nami nickte. "Sanji lässt sich ja noch gut ausnutzen, von mir zumindest, obwohl der auch sonst zu nix nütze ist, aber Zorro dieser Dickkopf lässt sich von nix und niemand was sagen, er pennt den ganzen Tag nur oder frisst und..."

"...und er rettet euch den Arsch!" Eben genannter Dickkopf war an Deck gekommen, diesmal bewaffnet, und hatte ihr Gespräch mit angehört. Er sah wütend aus.

Nami stand auf und ging einige Schritte auf Zorro zu. "Ach ja? Wann hast du uns denn mal gerettet?"

Zorro lachte höhnisch auf. "Nie. Außer zum Beispiel gegen Buggys Mannschaft, gegen Blacks Mannschaft, gegen Arlongs Mannschaft, gegen Jazz Boner! Habt ihr das etwa vergessen? Außerdem schlag ich mich dauernd mit irgendwelchem Piratenpack rum das es auf unser Schiff UND deine Kohle abgesehen hat! Also erzähl mir nichts von wegen ich würde nur rumliegen und pennen oder euch nicht helfen!"

Zorro stapfte wütend an ihnen vorbei und ging aufs Krähennest zu. "Ich halt Ausschau da ich davon ausgehe das die Madame lieber noch ein bisschen in der Sonne rumliegen und mit unserem Kanonier schäkern möchte, richtig?"

Nami sah Zorro wütend hinterher und lies sich wieder auf ihre Liege fallen. Lysop setzte sich neben sie auf den Boden und warf ihr vielsagende Blicke zu.

Sanji kam aus der Kombüse zurück und brachte Nami ein großes Glas Orangensaft mit. Er setzte sich neben sie auf den Boden und hielt ihr das Glas hin. "Hier Süße." Nami lächelte ihm kurz zu. "Danke Sanji. Wirklich nett von dir." Sie seufzte theatralisch "Ich glaube es hat nicht viel gebracht das du dich mit Zorro gekloppt hast. Er war schon wieder unfreundlich zu mir."

Sanji sah mit einem Mal wütend aus. "Was? Wütend zu dir meine Schöne? Das kann ich nicht zulassen! Wo ist dieser dreckige Bastard hin?"

Lysop und Nami deuteten Beide auf den Hauptmast an dem das Krähennest befestigt war. Sanji stand mit einem Ruck auf und ging auf den Mast zu. Er kletterte ohne größere Probleme daran hoch und zog sich ins Krähennest.

Zorro wandte sich dem Koch gelangweilt zu. "Was ist?"

Sanji zog es vor nicht zu Antworten und trat nach Zorros Gesicht, welches er dank eines Ausweichmanövers des Schwertkämpfers verfehlte.

Zorro rappelte sich hoch, zog 2 seiner 3 Schwerter, griff den Koch jedoch nicht an. "Ich ziehe es vor allein zu trainieren."

Ein weiterer Tritt des Kochs wurde von Zorros Schwertern blockiert. "Was ist denn jetzt schon wieder los? Du entwickelst dich langsam zu einer männlichen Zicke und einer Nervensäge!"

Sanji knurrte wütend. "Du hast Nami beleidigt!" Er wollte schon wieder auf den Schwertkämpfer losgehen als dieser die Schwerter sinken lies und anfang zu lachen.

"Sanji. Sag mal, wann kapiert du's endlich das sie dich nur ausnutzt? Wenn du kein guter Kämpfer und nicht so ein hervorragender Koch wärst würde sie dich doch vollkommen links liegenlassen."

Sanji wollte Zorro schon wieder anfahren, hielt jedoch inne als er wirklich realisierte was Zorro eben gesagt hatte. Er musste Widerwillen grinsen.

"Hast du mich eben einen ‚hervorragenden Koch‘ und einen ‚guten Kämpfer‘ genannt? Das waren doch deine Worte, hm?"

Zorro rollte mit den Augen. "Ich wusste dass du mir das vorhältst. Und was Nami angeht, sie hat sich nicht nur über mich ausgelassen. Über dich kam da auch so

einiges."

Sanji seufzte und lies sich an der Wand des Krähennests herab auf den Boden sinken. "Was hat sie denn gesagt?" Sanji sah Zorro von unten herauf an. /Mein Gott wie jämmerlich der wirkt. Er tut mir fast leid. Fast./

"Das ist egal, Sanji. Geh nach unten und frag sie selbst. Ich werde dir gar nichts sagen da es anders hinterher wieder heißt ich hätte Mist erzählt." Zorro steckte seine Schwerter weg und lies sich ein Stück entfernt von dem Koch auch auf den Boden sinken.

Sie saßen eine Zeitlang da und schwiegen sich an. Sanji hob einige Male den Kopf als ob er etwas sagen wollte lies dann doch immer wieder sein.

"Mein Gott. Zorro ich weiß das du Recht hast und sie auch über mich herzieht. Ich hab das schon das ein oder andere Mal mitgekriegt. Aber du musst mich verstehen. Nami ist für mich einfach so... so faszinierend. Sie ist wunderschön und intelligent und... hach einfach nur toll. Wenn du mich nur verstehen könntest."

Zorro schüttelte sanft den Kopf. "Ich weiß dass sie sehr schön ist, unsere Navigatorin. Aber ich könnte mich nicht in sie verlieben geschweige denn sie zu lieben. Das macht für mich übrigens einen Unterschied."

Sanji nickte. "Für mich auch. Verlieben ist einseitig. Sich lieben... hmm... da kommt von beiden Seiten was."

Zorro musste widerwillig lächeln. "Das es doch etwas gibt worin wir gleicher Meinung sind. Ich bin beeindruckt."

Sanji legte den Kopf in den Nacken und starrte eine Zeitlang in den Himmel als ihn sanft etwas Kaltes am Arm berührte.

Sanji fuhr leicht erschrocken zusammen, musste jedoch lächeln als er sah das es Zorro war welcher ihm eine Flasche Bier hinhielt.

"Danke..." sagte der Koch und nach einer Weile. "Woher hast du die denn? Nicht etwa aus der Küche geklaut?"

Zorro grinste und klopfte Sanji auf die Schulter. "Ist doch egal... hehehe..."

Sanji lächelte zwangsläufig, schüttelte sanft den Kopf und nahm dann doch einen Schluck Bier aus der Flasche.

"Du? Warum trainierst du eigentlich lieber allein? Glaubst du ich wäre dir nicht gewachsen? Oder Ruffy? Das Nami, Chopper und Lysop dir das Wasser nicht reichen können ist mir schon irgendwo klar. Aber du könntest doch mit mir und Ruffy trainieren, nicht?"

Zorro lachte. "Klar. Meinetwegen können wir zusammen trainieren solange du mich nicht wieder ohne Vorwarnung angreifst."

Sanji grinste den Schwertkämpfer an. "Ist gemacht!" Er sah wiederum gegen Himmel der sich nun langsam Rot färbte.

"Es wird dunkel. Ich frag mich wo Ruffy und Chopper bleiben. So viel kann Chopper unmöglich für seine Medizin brauchen" Sanji seufzte. "Ich sollte mich mal dranhalten und kochen. Nebenbei: Wir haben angelegt, wir brauchen keinen im Nest."

Zorro zuckte die Schultern. "Ich bin davon ausgegangen das die beiden Grenzdebilen da unten das nicht merken. Ich hab mich verzogen weil ich meine Ruhe wollte."

Zorro stand auf. "Wenn du mit mir trainierst dann helfe ich dir halt kochen."

Sanji sah nicht sehr begeistert aus. "Kochen werde ich selber, aber du kannst gerne mitkommen und mir Gesellschaft leisten."

Sie verließen das Krähennest und gingen nach unten in die Kombüse wobei sie noch auf Ruffy und Chopper trafen.

"Ihr wart aber lange weg. Ist was passiert?" Sanji betrachtete Chopper welcher

komplett abgehetzt aussah. Dieser schüttelte den Kopf.

"Nicht wirklich. Ich hatte nur alle Mühe Ruffy davon abzuhalten den ganzen Markt leer zu fressen. Das übliche eben."

Zorro lachte als er sah was für eine beleidigte Schnute Ruffy zog. "Sanji kocht doch jetzt was Schönes zu happern. Da kannst du dich nicht beklagen."

Ruffy seufzte und beklagte sich natürlich prompt. "Ja schon, aber ich hab huuunger... Ich hab schon eeewig nichts mehr gegessen!"

Nami die inzwischen hinzugekommen war, lachte unverhohlen spöttisch "Ewig? Seit dem Mittagessen sind gerade mal 4-5 Stunden vergangen. Das nennst du verfressener Sack ewig? Sanji mein Lieber, wie wär's wenn du uns jetzt schnell was zu Essen kochen könntest? Ich will heute Abend noch in eine Bar und hab keine Lust erst dort aufzukreuzen wenn alle weg sind. Könntest du also ganz schnell was zu essen machen?" Sie lächelte Sanji zuckersüß an.

"Natürlich Namilein." Säuselte er, drehte sich um und marschierte gefolgt von Ruffy, Chopper und zu Guter Letzt Zorro, die Treppe hinunter.

Er ging in die Kombüse wohin ihm Zorro folgte, während Chopper und Ruffy in die Kajüte verschwanden, wahrscheinlich um Lysops Bett wieder zu reparieren, wie Nami es ihnen aufgetragen hatte.

Zorro setzte sich an den Küchentisch und sah Sanji zu wie er sich an einigen Töpfen und Pfannen zu schaffen machte.

Er konnte nicht umhin zu grinsen. Sanji drehte sich um und wollte Zorro fragen ob noch eine Flasche Bier will, als er das Grinsen auf dem Gesicht des Schwertkämpfers bemerkte.

"Was ist denn?" Sanji sah Zorro geringfügig verwirrt an.

"Du lässt dich trotz ihrem Rumgezecke und trotz der Art wie sie dich behandelt immer noch von ihr herumkommandieren. Entweder bist du blöd oder du stehst total auf das Mädel."

Sanji sah Zorro nachdenklich an. "Na ja... Charakterlich ist sie ja eigentlich so gar nicht mein Fall. Aber ihr Aussehen ist nicht zu toppen."

Zorro lachte. "Na toll! Und wie willst du eine Beziehung auf die Beine stellen, wenn du alles was nicht unbedingt rufschädigend ist, aufreißt?"

Sanji zuckte die Schultern. "Das weiß ich auch nicht, wenn ich ehrlich bin."

Er rührte hastig wieder in einigen Töpfen und betrachtete den Inhalt halbwegs zufrieden. "Das lass ich am Besten 10 Minuten köcheln, dann können wir essen."

Zorro hatte mittlerweile 2 weitere Flaschen Bier [Bäääääh >.<] geholt und eine vor Sanji hingestellt und die andere selbst behalten.

"Also die waren jetzt eindeutig aus der Speisekammer. Schäm dich!" sagte Sanji in gespielt Vorwurfsvollen Ton, worauf beide in schallendes Gelächter ausbrach.

Währenddessen versuchten Chopper und Ruffy, Lysops Bett wieder zusammen geflickt zu kriegen.

Ruffy hatte sein Glück mit Hammer und Nägeln versucht, wonach das Bett dann eindeutig noch schlimmer aussah.

Chopper legte den Kopf zur Seite. "Vielleicht sollten wir einfach nur versuchen, die beiden noch heilen Beine abzusägen bis sie auf der Höhe der anderen Beine sind. So wie wir das machen, von wegen Beine wieder ankleben oder festnageln wird das nichts."

Ruffy schaute Chopper eine Weile nachdenklich an und meinte dann "Versteh ich nicht. Mach du mal vor."

